

Zuschauerzahlen MMS

Beitrag von „Glubbman“ vom 17. September 2010, 03:06

Zitat von sebino

zitat eines Freiburgers: "bis auf das tor hat man die nürnbergger kaum gehört"

1. macht dieses allez allez kaum stimmung (die stimmung passt sich eben dem emotionslosen und grottenschlechten gekicke bei den heimspielen an) und es motiviert auch nicht der mannschaft, man schläft eher dabei ein bzw. die mannschaft schläft noch mehr als schon vorher anstatt sie aufzuwecken

2. hast du das freiburg spiel gesehen? anti-fußball bis geht nicht mehr und dann holt man dank elfmeter in hamburg einen punkt und schon ist dieser anti-fußball klasse für manche mit 11 mann hinten stehen, war ja eine taktische meisterleistung, hätts den elfmeter nicht gegeben wäre das geschrei hier größer

Hi,

zu Punkt 1: da gebe ich Dir schon recht, nur eintöniges "Allez allez" allein macht sicher noch keine optimale Stimmung. Es ist aber besser als gar nichts, denke ich. Sicher muss die Mannschaft auch mal ein paar zündende und begeisternde Spielmomente kreieren, damit die Stimmung und das Anfeuern auch auf viele andere Blöcke übergreift.

zu Punkt 2: ja ich bin immer im Stadion, so war ich auch gegen Freiburg drin. Ich höre immer "Anti-Fußball", doch das sehe ich gar nicht so. Bis zur Führung waren wir auch klar besser, die Freiburger klar kontrolliert. Wir hatten auch weitere Chancen auf 2-0 zu erhöhen, jedoch nicht genutzt, incl. Latte. Die Leute waren um mich rum im Block auch alle sehr entspannt und lässig, weil wir der Club nicht gefährdet war...Freiburg hat dann aus 2 Chancen 2 Tore gemacht, unterstützt durch Abstimmungsprobleme beim Club. Danach war der Club zu verkrampft und hat's bis zum Spielende mit langen Bälle versucht, was nicht geklappt hat, die Mannschaft hat's versuche, mehr ar aber nicht mehr drin. OK, scheisse gelaufen, wir haben unnötig verloren, ab

konnten's dann nicht besser, kann passieren.

Gegen Hamburg haben wir richtig gut gespielt und sie konnten sich überhaupt nicht entfalten. Wir haben die klar besseren Chancen gehabt. Auch in der Fachpresse wurde die Leistung des Clubs sehr gut bewertet. Sicher, es war primär eine defensive Ausrichtung, aber warum nicht? Ist es deswegen schlecht? Das Gegenteil war da schon fast unverdient, und wir sind danach nicht eingeknickt, sondern haben auf offensivere Taktik umgestellt und sogar den HSV bedrängt und somit auch den Elfer herausgeholt und auch verwandelt. Das war nicht Glück. Knacken konnte uns der HSV nicht. Wolf/Nilsson zeigten sich auch schon gut verbessert. Sollten wir lieber aufmachen und Van Nistelrooy und Co. zum lockeren Toreschießen einladen? Warum höre ich immer Anti-Fussball? War das denn nicht eine bessere Leistung beim HSV als letztes Jahr? Sollen wir den HSV plattwalzen à la Barca, damit's auch nicht Antifussball genannt wird? In Gladbach waren wir auch auswärts 30 Minuten richtig stark (dann aber leider auch nachgelassen). Letztes Jahr hatten wir da aber auch verloren, und die Leistung dieses Jahr war auch besser als letztes incl. Punktgewinn.

Ein offensives 4-3-3 wie unter Meyer wird jetzt nicht gespielt, dazu haben wir die Mannschaft ja nicht (mehr). Und auch in diesem Pokalsieg-Jahr, kam der Haupterfolg durch die zugrundeliegende starke Abwehrleistung, da war die Basis für alles. Wir müssen auch jetzt erst einmal stabil und organisiert stehen, "Hurra-Fussball" werden wir vorerst noch nicht spielen können. Das ist aber nicht zwangsläufig Antifussball! Wir müssen uns mit verfügbaren Mitteln oben halten. Wenn man aber den Offensivfussball von 2007 als Maßstab nimmt, dann kann man natürlich nie zufrieden sein.

Ich jedenfalls bin einigermaßen zufrieden und glaube daß die Mannschaft auch stärker spielen wird und habe Geduld.....

..... und geh auch weiter wie immer zum Club, wegen mir wird's keinen Zuschauerschwund geben